

# Die großen Sünden

Imam ad-Dhahabi

© salaf.de, 2004. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne eine schriftliche Genehmigung verändert, reproduziert, gedruckt oder vervielfältigt werden. Die freie Verteilung über elektronische Medien in unveränderter Form und der Druck für den privaten Gebrauch sind gewährt.

Besuchen Sie uns im Internet: [www.salaf.de](http://www.salaf.de)

Basierend auf *al-Kaba'ir* von adh-Dhahabi und *Der Pfad zum Paradies* von M. Tahlawi

Aus dem Englischen von:

Azad Ibn Muhammad

Die Qualität der Übersetzung variiert entsprechend der Vorlage. Fehler sind daher nicht ausgeschlossen im Vergleich zum Original, falls die Übersetzung einer Übersetzung verwendet wurde!

Haftungsausschluss:

Salaf.de hat sich selbst verpflichtet, authentisches Wissen über den Islam zu publizieren. Hierbei ist es unumgänglich über gewisse Praktiken eines islamischen Staates mit islamischer Gesetzgebung zu sprechen, die im Widerspruch zur hiesigen Ordnung stehen. Die Darstellung solcher Inhalte ist keinesfalls als Aufruf zur Umsetzung, sondern nur als Aufklärung über die islamische Sichtweise zu verstehen.

## Inhaltsverzeichnis

1. Allah Partner zur Seite stellen (Schirk) .....	5
2. Töten .....	5
3. Zaubern .....	5
4. Die Unterlassung des Gebets .....	6
5. Verweigerung/Vorenthaltung der Zakah .....	6
6. Das Fasten im Ramadan ohne einen gültigen Grund brechen oder ganz unterlassen .....	6
7. Die Unterlassung der Pilgerfahrt, wenn die Möglichkeit dazu besteht .....	6
8. Der Ungehorsam gegenüber den Eltern .....	6
9. Das Brechen der Beziehungen/Verwandtschaftsbanden .....	6
10. Das Begehen von Ehebruch oder Unzucht .....	7
11. Sodomie (Analverkehr) .....	7
12. Zinsen nehmen oder geben .....	7
13. Das Verzehren des Reichtums von Waisen .....	7
14. Aussagen über Allah oder Ahadith erfinden .....	7
15. Von der Schlacht fliehen .....	7
16. Verbrechen, Grausamkeit und Unterdrückung des Herrschers .....	7
17. Überheblich, übermütig und eitel sein .....	8
18. Falsches Zeugnis abgeben .....	8
19. Alkoholische Getränke trinken .....	8
20. Das Spielen/Wetten um Geld .....	8
21. Unschuldige Frauen verleumden .....	8
22. Etwas von der Kriegsbeute unterschlagen .....	8
23. Stehlen/Klauen .....	9
24. Straßenraub machen .....	9
25. Einen falschen Eid schwören .....	9
26. Jemanden unterdrücken .....	9
27. Nicht erlaubte Steuern/Abgaben erheben .....	9
28. Das Verzehren von verbotenem Reichtum oder es durch jegliches Mittel nehmen .....	9
29. Selbstmord begehen .....	10
30. Ein immerwährender/ewiger Lügner sein .....	10
31. Mit anderen Gesetzen richten als die von Allah .....	10
32. Bestechungen/Bestechungsgelder annehmen .....	10
33. Wenn Frauen wie Männer erscheinen und umgekehrt .....	10
34. Ein Dayyuth sein .....	10
35. Eine Frau deswegen heiraten, um sie für jemand anderen zulässig zu machen .....	11
36. Sich von den verbleibenden Resten des Urins nicht reinigen .....	11
37. Eine Handlung verrichten, um sich zu zeigen .....	11
38. Sich für den weltlichen Gewinn Wissen aneignen und das Wissen verbergen .....	11
39. Die Treue brechen .....	11
40. Die Anderen an die eigene Vorzüglichkeit erinnern .....	11
41. Das Leugnen der Vorherbestimmung .....	11
42. Den privaten Gesprächen von anderen lauschen .....	12
43. Das Verbreiten von schädlichen Lügen (Zwietracht stiften) .....	12
44. Andere beschimpfen .....	12
45. Ein gegebenes Versprechen nicht einhalten .....	12
46. Daran glauben, was ein Wahrsager oder Astrologe sagt .....	12
47. Wenn eine Frau ihrem Mann gegenüber ungehorsam wird .....	12
48. Bilder von Wesen, die eine Seele besitzen, auf Kleidungen, Vorhänge, Steine oder andere Flächen malen .....	13
49. Sich selbst als eine Art der Trauer schlagen, jammern, die eigene Kleidung zerreißen, die eigenen Haare ziehen und ähnliche Taten .....	13
50. Ungerecht sein .....	13

51. Anmaßend gegenüber den Schwachen, Sklaven, Frauen und Tieren sein, oder von ihnen Gewinn nehmen .....	13
52. Den Nachbarn schaden .....	13
53. Den Muslimen schaden oder sie beschimpfen .....	13
54. Die Kleidung zu lang tragen, d.h. unter den Knöcheln (dies gilt nur für Männer) .....	14
55. Den Dienern Allahs schaden .....	14
56. Als Mann Seide und Gold tragen .....	14
57. Das Weglaufen eines Sklaven .....	14
58. Tiere für jemand anderen als Allah schlachten .....	14
59. Zu behaupten, dass jemand der Vater ist, wobei der Behauptende genau weiß, dass er es nicht ist	14
60. Diskutieren und streiten, um sich zu zeigen und nicht, um sich Wissen anzueignen .....	14
61. Nicht erlauben, dass überschüssiges Wasser zu anderen fließen kann .....	15
62. Das Gewicht nicht richtig messen .....	15
63. Denken, dass man vor Allahs Plan sicher ist .....	15
64. Verzehren von Verendetem, Blut oder Schweinefleisch .....	15
65. Ohne triftigen Grund nicht in der Gemeinschaft beten und allein beten .....	15
66. Ohne triftigen Grund das Freitagsgebet und das Gemeinschaftsgebet unterlassen .....	15
67. Anderen durch Fälschung des Vermächtnisses schaden .....	15
68. Betrügerisch und täuschend sein .....	16
69. Die Muslime ausspionieren und auf ihre Geheimnisse hinweisen .....	16
70. Einen der Gefährten des Propheten - Allahs Heil und Segen auf ihm - beschimpfen oder verunglimpfen .....	16

## 1. Allah Partner zur Seite stellen (Schirk)

Großer Schirk: Jemand anderem die Anbetung widmen als Allah

Beweis: „*Wahrlich, Allah wird es nicht vergeben, dass Ihm Götter zur Seite gestellt werden; doch Er vergibt das, was geringer ist als dies, wem Er will. Und wer Allah Götter zur Seite stellt, der hat wahrhaftig eine gewaltige Sünde begangen.*“ [Surah An Nisa, Vers 48]

Der Gesandte Allahs - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte (dreimal): „*Soll ich euch nicht über die größten aller großen Sünden unterrichten?*“ Sie sagten: „*Natürlich, oh Gesandter Allahs!*“ Er sagte: „*Allah etwas beizugesellen, Ungehorsam gegenüber den Eltern – dann setzte er sich hin, während er sich zurücklehnte – und das falsche Zeugnis.*“ [Buchary]

Kleiner Schirk: Riya

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Soll ich euch nicht von dem berichten, was ich für euch mehr befürchte, als den Dadschal? Es ist der verborgene Schirk: Wenn eine Person zum Gebet aufsteht und sein Gebet verschönert, da er sieht, dass ihn die Menschen anschauen.*“ [Sahih: Sunan Ibn Madschah]

## 2. Töten

Beweis: „*Und die, welche keinen anderen Gott außer Allah anrufen und niemanden töten, dessen Leben Allah unverletzlich gemacht hat - es sei denn, (sie töten) dem Recht nach -, und keine Unzucht begehen: und wer das aber tut, der soll dafür zu büßen haben.*“ [Surah Al Furqan, Vers 68]

## 3. Zaubern

Beweis: „*Und sie folgten dem, was die Satane während der Herrschaft Salomos vortrugen; doch nicht Salomo war ungläubig, sondern die Satane waren ungläubig; sie brachten den Menschen die Zauberei bei sowie das, was den beiden Engeln in Babel, Harut und Marut, herabgesandt wurde. Die beiden jedoch haben niemanden etwas gelehrt, ohne dass sie gesagt hätten: "Wir sind nur eine Versuchung, so werde nicht ungläubig!" Und sie lernten von den beiden das, womit man zwischen dem Mann und seiner Gattin Zwietracht herbeiführt. Doch sie fügten damit niemandem Schaden zu, es sei denn mit der Ermächtigung Allahs. Und sie lernten, was ihnen schadet und ihnen nichts nützt. Und doch wussten sie, dass, wer es erkauft, keinen Anteil am Jenseits hat. Schlecht ist das wahrlich, wofür sie ihre Seelen verkauft haben, hätten sie es (nur) gewusst!*“ [Surah Al Baqarah, Vers 102]

Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Hütet euch vor den vernichtenden Dingen: Der Beigesellung Allahs und der Zauberei.*“ [Buchary Nr. 5764]

#### **4. Die Unterlassung des Gebets**

Beweis: „Dann aber kamen nach ihnen Nachfahren, die das Gebet vernachlässigten und ihren Leidenschaften folgten. So gehen sie nun sicher dem Untergang entgegen“ [Surah Maryam, Vers 59]

#### **5. Verweigerung/Vorenthaltung der Zakah**

Beweis: „Und diejenigen, die mit dem geizen, was Allah (ihnen) von Seiner Huld gegeben hat, sollen ja nicht meinen, das sei so besser für sie. Nein, zum Bösen soll es ihnen dienen. Als Halsband sollen sie am Tag der Auferstehung das tragen, womit sie geizig waren. Und Allahs ist das Erbe der Himmel und der Erde, und Allah kennt euer Tun.“ [Surah Aly Imran, Vers 180]

#### **6. Das Fasten im Ramadan ohne einen gültigen Grund brechen oder ganz unterlassen**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „Der Islam wurde auf Fünf (Pfeilern) aufgebaut: Zu bezeugen, dass es keinen gibt, den man mit Wahrheit anbetet, außer Allah, und dass Muhammad der Gesandte Allahs ist, die Verrichtung des Gebets, das Zahlen der Zakah, die Pilgerfahrt zum Haus und den Monat von Ramadan zu fasten.“ [Sahih al Dschami Nr. 2837]

#### **7. Die Unterlassung der Pilgerfahrt, wenn die Möglichkeit dazu besteht**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „Der Islam wurde auf Fünf (Pfeilern) aufgebaut: Zu bezeugen, dass es keinen gibt, den man mit Wahrheit anbetet, außer Allah, und dass Muhammad der Gesandte Allahs ist, die Verrichtung des Gebets, das Zahlen der Zakah, die Pilgerfahrt zum Haus und den Monat von Ramadan zu fasten.“ [Sahih al Dschami Nr. 2837]

#### **8. Der Ungehorsam gegenüber den Eltern**

Beweis: „Und dein Herr hat befohlen: „Verehrt keinen außer Ihm, und (erweist) den Eltern Güte. Wenn ein Elternteil oder beide bei dir ein hohes Alter erreichen, so sage dann nicht »Pfui!« zu ihnen und fahre sie nicht an, sondern sprich zu ihnen in ehrerbietiger Weise.“ [Surah Al Isra, Vers 23]

Der Gesandte Allahs - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte (dreimal): „Soll ich euch nicht über die größten aller großen Sünden unterrichten?“ Sie sagten: „Natürlich, oh Gesandter Allahs!“ Er sagte: „Allah etwas beizugesellen, Ungehorsam gegenüber den Eltern – dann setzte er sich hin, während er sich zurücklehnte – und das falsche Zeugnis.“ [Bucharj]

#### **9. Das Brechen der Beziehungen/Verwandtschaftsbanden**

Beweis: „(Wollt) ihr denn, indem ihr euch (vom Glauben) abwendet, Verderben im Land anrichten und die Bande eurer Blutsverwandtschaft zerreißen?“ [Surah Muhammad, Vers 22]

## **10. Das Begehen von Ehebruch oder Unzucht**

Beweis: „*Und kommt der Unzucht nicht nahe; seht, das ist eine Schändlichkeit und ein übler Weg.*“ [Surah Al Isra, Vers 30]

## **11. Sodomie (Analverkehr)**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Allah wird niemanden ansehen, der Sodomie mit einem Mann oder einer Frau vollzieht.*“ [Sahih al Dschami Nr. 7678]

## **12. Zinsen nehmen oder geben**

Beweis: „*Diejenigen, die Zinsen verschlingen, sollen nicht anders dastehen als wie einer, der vom Satan erfasst und zum Wahnsinn getrieben wird. Dies (soll so sein,) weil sie sagen: "Handel ist dasselbe wie Zinsnehmen."* Doch Allah hat den Handel erlaubt und das Zinsnehmen verboten. Und wenn zu jemandem eine Ermahnung von seinem Herrn kommt und er dann aufhört - dem soll verbleiben, was bereits geschehen ist. Und seine Sache ist bei Allah. Wer es aber von neuem tut - die werden Bewohner des Feuers sein, darin werden sie ewig bleiben.“ [Surah Al Baqarah, Vers 275]

## **13. Das Verzehren des Reichtums von Waisen**

Beweis: „*Wahrlich, diejenigen, die der Waisen Gut ungerecht aufzehren, die zehren (in Wirklichkeit) Feuer in ihre Bäuche auf und werden in einem Höllenfeuer brennen.*“ [Surah An Nisa, Vers 10]

## **14. Aussagen über Allah oder Ahadith erfinden**

Beweis: „*Und am Tage der Auferstehung wirst du diejenigen, die über Allah logen, mit geschwärzten Gesichtern sehen. Ist nicht in Dschahannam ein Aufenthalt für die Hochmütigen?*“

Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Wer auch immer über mich etwas erzählt, was ich nicht gesagt habe, der wird mit Sicherheit seinen Platz im Höllenfeuer einnehmen.*“ [Sahih: Bucharj Nr. 106]

## **15. Von der Schlacht fliehen**

Beweis: „*Und derjenige, der ihnen an solch einem Tage den Rücken kehrt, es sei denn, er schwenke zur Schlacht oder zum Anschluss an einen Trupp ab, der läßt wahrlich Allahs Zorn auf sich, und seine Herberge soll Dschahannam sein; und schlimm ist das Ende!*“ [Surah Al Anfal, Vers 16]

## **16. Verbrechen, Grausamkeit und Unterdrückung des Herrschers**

Beweis: „*Tadel trifft nur solche, die den Menschen Unrecht zufügen und auf Erden ohne Rechtfertigung freveln. Ihnen wird eine schmerzliche Strafe zuteil sein.*“ [Surah Asch Schurah, Vers 42]

## **17. Überheblich, übermütig und eitel sein**

Beweis: „*Unzweifelhaft kennt Allah, was sie verbergen und was sie kundtun. Wahrlich, Er liebt die Hochmütigen nicht.*“ [Surah An Nahl, Vers 23]

## **18. Falsches Zeugnis abgeben**

Beweis: „*Und diejenigen, die nichts Falsches bezeugen, und die, wenn sie unterwegs leeres Gerede hören, mit Würde (daran) vorbeigehen.*“ [Surah Al Furqan, Vers 72]

Der Gesandte Allahs - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte (dreimal): „*Soll ich euch nicht über die größten aller großen Sünden unterrichten?*“ Sie sagten: „*Natürlich, oh Gesandter Allahs!*“ Er sagte: „*Allah etwas beizugesellen, Ungehorsam gegenüber den Eltern – dann setzte er sich hin, während er sich zurücklehnte – und das falsche Zeugnis.*“ [Buchary]

## **19. Alkoholische Getränke trinken**

Beweis: „*O ihr, die ihr glaubt! Berausches, Glücksspiel, Opfersteine und Lospfeile sind ein Greuel, das Werk Satans. So meidet sie, auf das ihr erfolgreich seid.*“ [Surah Al Ma'idah, Vers 90]

Der Gesandte Allahs - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Jedes Getränk, das berauscht, ist verboten (haram).*“ [Sahih: Buchary Nr. 5585]

## **20. Das Spielen/Wetten um Geld**

Beweis: „*O ihr, die ihr glaubt! Berausches, Glücksspiel, Opfersteine und Lospfeile sind ein Greuel, das Werk Satans. So meidet sie, auf das ihr erfolgreich seid.*“ [Surah Al Ma'idah, Vers 90]

## **21. Unschuldige Frauen verleumden**

Beweis: „*Diejenigen, welche den ehrbaren, unbedachten, gläubigen Frauen (Unkeuschheit) vorwerfen, sind im Diesseits und im Jenseits verflucht. Ihnen wird eine schwere Strafe zuteil sein.*“ [Surah An Nur, Vers 23]

## **22. Etwas von der Kriegsbeute unterschlagen**

Beweis: „*Und kein Prophet darf (etwas von der Beute) unterschlagen. Und wer (etwas) unterschlägt, soll das, was er unterschlagen hat, (zu seiner eigenen Belastung) am Tag der Auferstehung bringen. Alsdann wird jeder Seele nach ihrem Verdienst vergolten werden, und es soll ihnen kein Unrecht geschehen.*“ [Surah Aly Imran, Vers 161]

## **23. Stehlen/Klauen**

Beweis: „*Dem Dieb und der Diebin schneidet ihr die Hände ab, als Vergeltung für das, was sie begangen haben, und als abschreckende Strafe von Allah. Und Allah ist Allmächtig, Allweise.*“ [Surah Al Ma'idah, Vers 38]

## **24. Straßenraub machen**

Beweis: „*Der Lohn derer, die gegen Allah und Seinen Gesandten Krieg führen und Verderben im Lande zu erregen trachten, soll sein, dass sie getötet oder gekreuzigt werden oder das ihnen Hände und Füße wechselweise abgeschlagen werden oder das sie aus dem Lande vertrieben werden. Das wird für sie eine Schmach in dieser Welt sein, und im Jenseits wird ihnen eine schwere Strafe zuteil.*“ [Surah Al Ma'idah, Vers 33]

## **25. Einen falschen Eid schwören**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Wenn jemand dazu auffordert wird einen Eid abzulegen und er einen falschen Eid schwört, um das Reichtum eines Muslims in Besitz zu nehmen, so wird er Allahs Zorn auf sich ziehen, wenn er Ihn trifft.*“ [Sahih al Dschami Nr. 6083]

## **26. Jemanden unterdrücken**

Beweis: „*Außer denen, die glauben und gute Werke verrichten und Allahs des öfteren gedenken und die sich widersetzen, nachdem ihnen Unrecht widerfuhr. Und die Ungerechten werden bald erfahren, zu welchem Ort sie zurückkehren werden.*“ [Surah Asch Schu'ara, Vers 227]

## **27. Nicht erlaubte Steuern/Abgaben erheben**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Soll ich euch berichten, wer der Bankrotteur ist? Der Bankrotteur in meiner Nation ist derjenige, welcher am Tage der Auferstehung erscheinen wird, sein Gebet verrichtet, gefastet und die Zakah bezahlt hat, jedoch die Person beschimpfte, die Person verleumdete, unrechtmäßig den Besitz dieser Person an sich nahm und das Blut dieser Person verschüttete. Diese Menschen werden von seinen guten Taten nehmen. Wenn seine guten Taten dabei erschöpft sind, so werden ihm ihre Sünden gegeben. Und dann wir er in das Höllenfeuer geworfen.*“ [Sahih al Dchami Nr. 87]

## **28. Das Verzehren von verbotenem Reichtum oder es durch jegliches Mittel nehmen**

Beweis: „*Und verschlingt nicht euren Besitz untereinander in ungerechter Weise und bietet ihn nicht den Richtern (zur Bestechung) an, um einen Teil vom Besitz der Menschen in sündhafter Weise zu verschlingen, wo ihr doch wisset.*“ [Surah Al Baqarah, Vers 188]

## **29. Selbstmord begehen**

Beweis: „*O Ihr Gläubigen! Bringt euch nicht untereinander in betrügerischer Weise um euer Vermögen! Anders ist es, wenn es sich um ein Geschäft handelt, das ihr in gegenseitigem Übereinkommen abschließt. Und tötet euch nicht (selbst)! Allah verfährt barmherzig mit euch.*“ [Surah An Nisa, Vers 29]

## **30. Ein immerwährender/ewiger Lügner sein**

Beweis: „*Und wenn sich jemand mit dir über sie streitet, nachdem das Wissen zu dir kam, so sprich: "Kommt her, lasst uns rufen unsre Söhne und eure Söhne, unsre Frauen und eure Frauen und unsre Seelen und eure Seelen. Alsdann wollen wir zu Allah flehen und mit Allahs Fluch die Lügner bestrafen.*“ [Surah Aly Imran, Vers 61]

## **31. Mit anderen Gesetzen richten als die von Allah**

Beweis: „*Wahrlich, Wir hatten die Thora, in der Führung und Licht war, herabgesandt. Damit haben die Propheten, die sich (Allah) hingaben, den Juden Recht gesprochen, und so auch die Rabbiner und die Gelehrten; denn ihnen wurde aufgetragen, das Buch Allahs zu bewahren, und sie waren seine Hüter. Darum fürchtet nicht die Menschen, sondern fürchtet Mich; und gebt nicht Meine Zeichen um einen geringen Preis hin. Und wer nicht nach dem richtet, was Allah herabgesandt hat - das sind die Ungläubigen.*“ [Surah Al Ma'idah, Vers 44]

## **32. Bestechungen/Bestechungsgelder annehmen**

Beweis: „*Und verschlingt nicht euren Besitz untereinander in ungerechter Weise und bietet ihn nicht den Richtern (zur Bestechung) an, um einen Teil vom Besitz der Menschen in sündhafter Weise zu verschlingen, wo ihr doch wisst.*“ [Surah Al Baqarah, Vers 188]

## **33. Wenn Frauen wie Männer erscheinen und umgekehrt**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Allahs Fluch ist auf den Frauen, die wie Männer erscheinen und auf Männern, die wie Frauen erscheinen.*“ [Sahih Al Dschami Nr. 4976]

## **34. Ein Dayyuth<sup>1</sup> sein**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Allah hat drei Leuten das Paradies verwehrt: Dem Alkoholiker, dem davongelaufenen Sklaven, demjenigen, der zufrieden mit den schlechten Taten ist, welche seine Familie begehen.*“ [Sahih al Dschami Nr. 3047]

---

<sup>1</sup> Ein Dayyuth ist jemand der die Unsittlichkeit seiner Frauen zulässt und ohne jegliche Strenge ist. Er spürt beispielsweise keine Eifersucht, wenn seine ihm nahe stehenden weiblichen Verwandten (Töchter, eigene Frau etc.) halb nackt rumlaufen und die anderen Männer sie begehren.

### **35. Eine Frau deswegen heiraten, um sie für jemand anderen zulässig zu machen**

### **36. Sich von den verbleibenden Resten des Urins nicht reinigen**

Beweis: Ibn Abbas berichtete, dass der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - an einem Grab vorbeiging und sagte: „*Diese beiden werden bestraft und sie werden für nichts schwieriges bestraft. Jedoch ist es eine große Sünde. Der eine hat sich nicht vom Urin sauber gehalten und der andere ist umher gegangen und hat Lügen verbreitet.*“ [Sahih al Dschami Nr. 2436]

### **37. Eine Handlung verrichten, um sich zu zeigen**

Beweis: „*Wehe denjenigen Betenden, die (bei der Verrichtung) ihres Gebets nachlässig sind, die (nur dabei) gesehen werden wollen.*“ [Surah Al Ma'un, Verse 4-6]

### **38. Sich für den weltlichen Gewinn Wissen aneignen und das Wissen verbergen**

Beweis: „*Diejenigen, die verbergen, was Wir von den klaren Beweisen und der Rechtleitung herabsandten, nachdem Wir es den Menschen im Buch erklärt hatten, diese verflucht Allah, und diese verfluchen auch die Fluchenden.*“ [Surah Al Baqarah, Vers 159]

### **39. Die Treue brechen**

Beweis: „*O ihr, die ihr glaubt, handelt nicht untreu gegenüber Allah und dem Gesandten, noch seid wissentlich untreu in eurer Treuhandschaft.*“ [Surah Al Anfal, Vers 27]

### **40. Die Anderen an die eigene Vorzüglichkeit erinnern**

Beweis: „*O ihr, die ihr glaubt, vereitelt nicht eure Almosen durch Vorhaltungen und Ungemach, gleich dem, der sein Gut ausgibt, um von den Leuten gesehen zu werden, und nicht an Allah glaubt und an den jüngsten Tag.*“ [Surah Al Baqarah, Vers 264]

### **41. Das Leugnen der Vorherbestimmung**

Beweis: „*Wir haben jedoch ein jegliches Ding nach (rechtem) Maß erschaffen.*“ [Surah Al Qamar, Vers 49]

„*Wenn Allah die Bewohner der Himmeln und Erden bestrafen wollte, so würde Er (sie) bestrafen und Er würde ihnen kein Unrecht zufügen. Wenn Er mit ihnen Barmherzigkeit haben will, so würde Seine Barmherzigkeit größer als ihre Taten sein. Wenn jemand die Menge an Gold, so wie den Berg von Uhud oder ähnlich dem Berg Uhud besitzen würde und es auf dem Wege Allahs spenden würde, würde es von Allah nicht angenommen werden, bis er (der Spendende) an die Vorherbestimmung von Gut und Schlecht glauben würde. Und bis er weiß, dass jenes, was ihn getroffen hat, ich nicht verfehlen sollte und dass jenes, was ihn verfehlt hat, ihn nicht treffen*“

*sollte. Wenn du mit einem anderen Glauben als diesen sterben würdest, so würdest du in das Höllenfeuer eingehen.*“ [Kitab as Sunnah von Ibn Abu Asi Nr. 245. Al Albani sagte, dass seine Überlieferungskette sahih ist]

## **42. Den privaten Gesprächen von anderen lauschen**

Beweis: *„O ihr, die ihr glaubt! Vermeidet häufigen Argwohn; denn mancher Argwohn ist Sünde. Und spioniert nicht und führt keine üble Nachrede übereinander. Würde wohl einer von euch gerne das Fleisch seines toten Bruders essen? Sicher würdet ihr es verabscheuen. So fürchtet Allah. Wahrlich, Allah ist Gnädig, Barmherzig.“* [Surah Al Hudschurat, Vers 12]

## **43. Das Verbreiten von schädlichen Lügen (Zwietracht stiften)**

Beweis: *„Und füge dich nicht irgendeinem verächtlichen Schwüremacher, Verleumder, einem, der umhergeht, um üble Nachrede zu verbreiten,“* [Surah Al Qalam 10-11]

Der Prophet sagte: *„Kein Nammam (Zwietracht Stifter) kommt ins Paradies.“* (Buchary und Muslim)

## **44. Andere beschimpfen**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: *„Das Beschimpfen des Muslims ist übel und ihn zu bekämpfen ist Unglaube.“* [Sahih al Dschami Nr. 3598]

## **45. Ein gegebenes Versprechen nicht einhalten**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: *„Wer (die folgenden) vier Charaktereigenschaften vollständig besitzt, ist ein Heuchler. Und wer nur eine von diesen vier Charaktereigenschaften besitzt, der besitzt solange eine Eigenschaft der Heuchelei bis er diese von sich entfernt; (diese Eigenschaften sind): wenn er spricht, lügt er, wenn er etwas verspricht, erfüllt er es nicht und wenn er eine Abmachung eingeht, handelt er untreu und wenn er streitet, verhält er sich maßlos unverschämt.“* [Sahih: Buchary Nr. 2459]

## **46. Daran glauben, was ein Wahrsager oder Astrologe sagt**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: *„Wenn jemand zu einem Wahrsager geht und ihn nach etwas befragt, so wird sein Gebet vierzig Nächte nicht angenommen.“* [Sahih al Dschami Nr. 5816]

## **47. Wenn eine Frau ihrem Mann gegenüber ungehorsam wird**

Beweis: *„Die Männer stehen den Frauen in Verantwortung vor, weil Allah die einen vor den anderen ausgezeichnet hat und weil sie von ihrem Vermögen hingeben. Darum sind tugendhafte Frauen die Gehorsamen und diejenigen, die (ihrer Gatten) Geheimnisse mit Allahs Hilfe wahren. Und jene, deren Widerspenstigkeit ihr befürchtet: ermahnt sie, meidet sie im Ehebett und schlägt*

*sie! Wenn sie euch dann gehorchen, so sucht gegen sie keine Ausrede. Wahrlich, Allah ist Erhaben und Groß.“* [Surah An Nisa, Vers 34]

#### **48. Bilder von Wesen, die eine Seele besitzen, auf Kleidungen, Vorhänge, Steine oder andere Flächen malen**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „...*die Menschen, welche die größte Strafe am Tage der Auferstehung bekommen werden, sind jene, die sich mit Allah im Schöpfen messen (die Bilder und Statuen von den Geschöpfen machen).*“ [Sahih al Dschami Nr. 1691]

#### **49. Sich selbst als eine Art der Trauer schlagen, jammern, die eigene Kleidung zerreißen, die eigenen Haare ziehen und ähnliche Taten**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Jemand, der sich auf die Wangen schlägt oder seine Kleidung zerreißt und in der Art der vorislamischen Kultur schreit, ist nicht von uns.*“ [Sahih al Dschami Nr. 5713]

#### **50. Ungerecht sein**

Beweis: „*Tadel trifft nur solche, die den Menschen Unrecht zufügen und auf Erden ohne Rechtfertigung freveln. Ihnen wird eine schmerzliche Strafe zuteil sein.*“ [Surah Asch Schura, Vers 42]

#### **51. Anmaßend gegenüber den Schwachen, Sklaven, Frauen und Tieren sein, oder von ihnen Gewinn nehmen**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Allah wird jene Foltern, welche die Menschen in dieser Welt gefoltert haben.*“ [Muslim]

#### **52. Den Nachbarn schaden**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Jemand, vor dessen Unheil/Schaden seine Nachbarn nicht sicher sind, wird nicht in das Paradies eingehen.*“ [Sahih al Dschami Nr. 7002]

#### **53. Den Muslimen schaden oder sie beschimpfen**

Beweis: „*Und diejenigen, die gläubigen Männern und gläubigen Frauen ungerechterweise Ungemach zufügen, laden gewiss (die Schuld) der Verleumdung und eine offenkundige Sünde auf sich.*“ [Surah Al Ahzab, Vers 58]

## **54. Die Kleidung zu lang tragen, d.h. unter den Knöcheln (dies gilt nur für Männer)**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Was unterhalb der Knöchel ist, ist im Höllenfeuer.*“ [Buchary]

## **55. Den Dienern Allahs schaden**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte, dass Allah gesagt hat: „*Demjenigen, der Meinen Diener befiehlt, dem habe Ich den Krieg erklärt.*“ [Sahih al Dschami Nr. 1778]

## **56. Als Mann Seide und Gold tragen**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Gold und Silber wurden für die Frauen meiner Nation erlaubt und für die Männer verboten.*“ [Sahih al Dschami Nr. 209]

Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Die Männer, welche Seide in dieser Welt tragen, werden keinen Anteil (an Himmeln) im Jenseits haben.*“ [Muslim]

## **57. Das Weglaufen eines Sklaven**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Wenn ein Sklave wegläuft, wird sein Gebet nicht angenommen.*“ [Sahih al Dschami Nr. 257]

## **58. Tiere für jemand anderen als Allah schlachten**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Derjenige, welcher für jemand anderen als Allah schlachtet, wird von Allah verflucht.*“ [Sahih al Dschami Nr. 4988]

## **59. Zu behaupten, dass jemand der Vater ist, wobei der Behauptende genau weiß, dass er es nicht ist**

Beweis: Der Gesandte Allahs - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Jemandem der behauptet, dass jemand sein Vater ist und weiß, dass es nicht wahr ist, wird das Paradies verboten sein.*“ [Sahih al Dschami Nr. 5865]

## **60. Diskutieren und streiten, um sich zu zeigen und nicht, um sich Wissen anzueignen**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Wer auch immer für eine Sache argumentiert, die falsch ist und dies weiß, mit dem wird Allah zornig sein, bis er davon ablässt.*“ [Sahih al Dschami Nr. 6073]

## **61. Nicht erlauben, dass überschüssiges Wasser zu anderen fließen kann**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Wer auch immer das überschüssige Wasser und Weideland für andere nicht erlaubt, wird keinen Anteil an den Segnungen Allahs am Tage des Gerichts haben.*“ [Sahih al Dschami Nr. 6436]

## **62. Das Gewicht nicht richtig messen**

Beweis: „*Wehe denjenigen, die das Maß verkürzen, die, wenn sie sich von den Leuten zumessen lassen, volles Maß verlangen. Und dann jedoch, wenn sie es ihnen ausmessen oder auswägen, verkürzen sie es.*“ [Surah Al Mutaffifin, Verse 1-3]

## **63. Denken, dass man vor Allahs Plan sicher ist**

Beweis: „*Sind sie denn sicher vor dem Plan Allahs? Aber niemand kann sich vor dem Plan Allahs sicher fühlen, außer dem Volk der Verlierenden.*“ [Surah Al A'raf, Vers 99]

## **64. Verzehren von Verendetem, Blut oder Schweinefleisch**

Beweis: „*Sprich: "Ich finde in dem, was mir offenbart worden ist, nichts, was einem Essenden, der es essen möchte, verboten wäre, es sei denn von selbst Verendetem oder ausgeflossenem Blut oder Schweinefleisch - denn das ist eine Unreinheit oder ein Greuel, worüber ein anderer Name als der Allahs angerufen worden ist." Wenn aber jemand durch Not (dazu) getrieben wird und dabei keine Ungehorsamkeit oder Übertretung begeht, dann ist dein Herr Allverzeihend, Allbarmherzig.*“ [Surah Al An'am, Vers 145]

## **65. Ohne triftigen Grund nicht in der Gemeinschaft beten und allein beten**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Wer auch immer den Ruf zum Gebet hört und nicht zum Gebet kommt, so gibt es kein Gebet für ihn, außer demjenigen, der einen triftigen Grund hat.*“ [Sahih al Dschami Nr. 6176]

## **66. Ohne triftigen Grund das Freitagsgebet und das Gemeinschaftsgebet unterlassen**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: „*Wenn die Menschen nicht davon ablassen, dass Freitagsgebet zu meiden, so wird Allah ihre Herzen versiegeln und sie werden ohne Führung sein.*“ [Muslim]

## **67. Anderen durch Fälschung des Vermächnisses schaden**

Beweis: „*Und ihr bekommt die Hälfte von dem, was eure Frauen hinterlassen, falls sie keine Kinder haben; haben sie aber Kinder, dann erhaltet ihr ein Viertel von ihrer Erbschaft, nach allen etwa von ihnen gemachten Vermächnissen oder Schulden. Und ihnen steht ein Viertel von eurer Erbschaft zu, falls ihr keine Kinder habt; habt ihr aber Kinder, dann erhalten sie ein Achtel von*

*eurer Erbschaft, nach allen etwa von euch gemachten Vermächtnissen oder Schulden. Und wenn es sich um einen Mann handelt - oder eine Frau -, dessen Erbschaft geteilt werden soll, und der weder Eltern noch Kinder, aber einen Bruder oder eine Schwester hat, dann erhalten diese je ein Sechstel. Sind aber mehr (Geschwister) vorhanden, dann sollen sie sich ein Drittel teilen, nach allen etwa gemachten Vermächtnissen oder Schulden, ohne Beeinträchtigung - (dies ist) eine Vorschrift von Allah, und Allah ist Allwissend, Milde.“ [Surah an Nisa', Vers 12]*

## **68. Betrügerisch und täuschend sein**

Beweis: *„(Sie sind) in Hochmut auf Erden und böse im Planen. Doch der böse Plan fängt nur seine Urheber ein. Erwarten sie denn etwas anderes als das Vorgehen gegenüber den Früheren? Aber in Allahs Vorgehen wirst du nie eine Änderung finden; und in Allahs Verfahren wirst du nie einen Wechsel finden.“ [Surah Fatir, Vers 43]*

## **69. Die Muslime ausspionieren und auf ihre Geheimnisse hinweisen**

Beweis: *„Verleumder, einem, der umhergeht, um üble Nachrede zu verbreiten“ [Surah Al Qalam, Vers 11]*

*„O ihr, die ihr glaubt! Vermeidet häufigen Argwohn; denn mancher Argwohn ist Sünde. Und spioniert nicht und führt keine üble Nachrede übereinander. Würde wohl einer von euch gerne das Fleisch seines toten Bruders essen? Sicher würdet ihr es verabscheuen. So fürchtet Allah. Wahrlich, Allah ist Gnädig, Barmherzig.“ [Surah Al Hudschurat, Vers 12]*

## **70. Einen der Gefährten des Propheten - Allahs Heil und Segen auf ihm - beschimpfen oder verunglimpfen**

Beweis: Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: *„Beschimpft meine Gefährten nicht, denn wahrlich bei Dem in Dessen Hand meine Seele ist, wenn ihr einen Berg aus Gold spenden würdet, der so groß wie der Berg von Uhud sein würde, so würde es nicht einer Handvoll oder einer halben Handvoll gleichkommen.“ [Sahih al Dschami Nr. 7187]*

Der Prophet - Allahs Heil und Segen auf ihm - sagte: *„Der Fluch Allahs, der Engel und der Menschen allesamt ist auf dem, der meine Gefährten beschimpft.“ [Berichtet von Ibn Abbas und Ibn Umar bei at Tabarani. Der Hadith ist hasan, wie al Albani in As Sahiha (Nr. 2340) erklärt.]*

Bitte bereut aufrichtig vor Allah, wie Ali - Allahs Wohlgefallen auf ihm - sagte: *„Heute ist die Tat ohne Abrechnung und Morgen wird die Abrechnung ohne Taten sein.“*

Aufrichtige Reue hat vier Bedingungen:

- 1) Sich für die Sünde schlecht fühlen.
- 2) Gesunde Verpflichtung in der Absicht, die Sünde nicht zu wiederholen.
- 3) Vor Allah bereuen, durch Du'ah und bitten, oder besser für die Vergebung zu weinen.
- 4) Wenn eine Person durch diese Sünde zu Schaden gekommen ist, so muss man sich mit dieser Person versöhnen.